



Die Bastelstunden im Pfarr- und Heimatmuseum werden von großen und kleinen Besuchern gern genutzt. Foto: privat

## Treffpunkt HeimatmuseumFörderverein hat mit Angeboten breites Publikum erreicht

Dedeleben (rad) | Auf ein ereignisreiches Jahr können die Mitglieder des Fördervereins Pfarr- und Heimatmuseum in Dedeleben zurückblicken.

„Wir möchten allen Besuchern, Unterstützern und Sponsoren recht herzlich danken. Vor allem mit unseren Sonderausstellungen konnten wir zahlreiche Gäste in das Museum locken“, sagt Uwe Krebs, der Vorsitzende des Vereins. So sei zum Beispiel die Ausstellung zur Öffnung der innerdeutschen Grenze vor 25 Jahren am nahen Kiebitzdamm überregional stark beachtet worden.

Beliebt seien auch die Veranstaltungen, die auf dem gesamten Areal des ehemaligen Pfarrhauses organisiert wurden, wie die Museumsnacht, zu der im vergangenen Jahr eine Theaterkostprobe des Marientheaters aus dem benachbarten Vogelsdorf zu erleben war. „Wir beteiligten uns zum Tag des offenen Denkmals im September an den Angeboten der Region und konnten viele Gäste begrüßen. Beliebt sei der traditionelle Hausschlachte-Abend, der von den Mitgliedern des Fördervereins organisiert wird.

Eine weitere Sonderausstellung mit Werken des im ehemaligen Pfarrhaus geborenen Künstlers Ekkehard Franz fand unter den Kunstfreunden der Region Beachtung. Gut besucht von Jung und Alt sind die thematischen Bastelnachmittage, die regelmäßig angeboten werden.

Das Besondere im Pfarr- und Heimatmuseum ist die Belegung von Heimatgeschichte durch geschichtlichen Fakten auf historischen Karten. Immer wieder begibt sich Uwe Krebs auf die Suche nach Material in den Museen und Archiven der Region.

Informationen: [www.museum-dedeleben.de](http://www.museum-dedeleben.de)